Verkehrs-Irrgarten

Autor(en): **Urs [Studer, Frédéric]**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **88 (1962)**

Heft 4

PDF erstellt am: **03.05.2024**

Nutzungsbedingungen

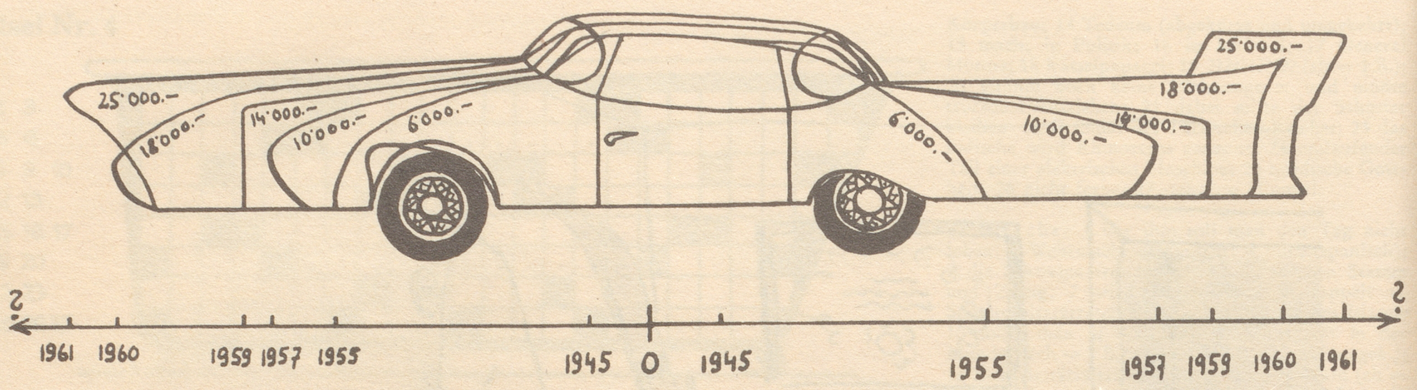
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Wirtschafts-Wunder-Wachstums-Ringe

Am Hitsch si Mainig

Dar Artikhal zwölf vu üüsarar Bundasvarfassig isch zimmli lang. Är handlat vu dan Orda und zellt dia Lütt uuf, wo khai Orda aanemma törfand. Also Mitgliidar vu da Bundasbehörda, aiggenössischi Ziviil- und Militäärbeamti, Regiarigsrööt, Grooßrööt und asoo. Orda aanee tarf natüürli a söttiga Schwizzar au, aber denn flüggt är uss siinara Schtellig ussa.

In dar Zittig hanni glääsa, daß dItaljeenar a paar Pfund Orda ins Tessin uffagschickht hend. Zum Vartaila an Tessinar Bürgar. A Dichtar, a Schriftschtellar, an Architäkht, an Inschinöör und a Bootschaftar sind Offiziar, Grooßoffiziar odar Khommandöör vum Vardianschtorda vu dar italjeenischa Republikh worda. Dia Signori compatrioti hend natüürli dia Orda und Tital törfan aanee. (Bejm Bootschaftar nimm i aa, as handli sich um a beraits pensioniarta.) Dichtar und Schriftschtellar sind jo in dar Schwizz khai schtaatlihhi Aagschtellti. Was macht übrigans a Dichtar mit aman Orda? Lait är na aa zum Dichta? I khanns miar aifach nitt rächt vorschtella. Was a rächta Dichtar isch, khremplat zum Dichta sihhar dHempärmal uffa, und denn teetis sich nitt guat mahha, wenn är dar Ordan uff zplutta Hemp häära schteckha teeti. Und a Schriftschtellar? Wenn är abitz a langan Orda khriagt hätt, so lampat är imm jo zwüschat dSchribbmaschinnataschtan aaba! Und am Architäkht plemparlat är uff dar Riißschinnan umanand. Bej ama pensioniarta Bootschaftar khönntis no am beschta varschtoo, daß är an Ordan aalegga tuat. Zum Bejschpiil am Nöüjoorstaag. Zum sich zruggärinnara an dia ordaloosa schwarza Fräckh vu da Schwizzar Bootschaftar, wenns am fremda Schtaatsobarhaupt müassand go zNöüjoor aawüntscha.

Warum khann a Schriftschtellar nitt an siini Schribbkhomooda häära hockha und dar ordavartailanda Republikh schriiba: Tankha viilmool für dia sihhar guat gmainti Eerig. Abar i als Republikhaanar finda dia Ordavartailarej a färtiga Witz. A Priis nimmi gwüß gääran aa vu Öü, sogäär wenn är in baar vartailt wird …

Abar villichtar isch das nu miini Mainig, well i sihhar bin, daß i nia zum Rittar vunama Vardianschtordan gschlaaga wärda.

Wenn … wenn … wenn … wenn …

Wenn einem der Boden unter den Füßen zu wanken beginnt, muß man zum bestirnten Himmel aufschauen.

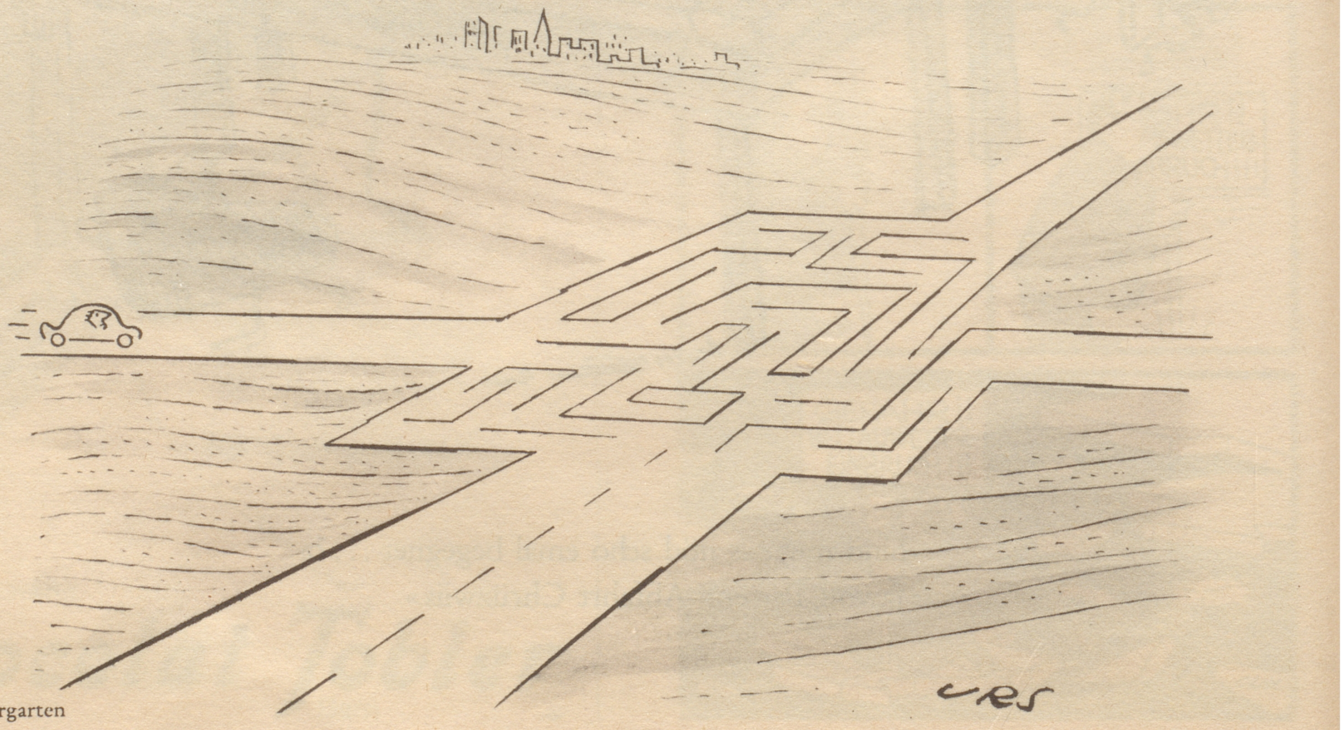
● Nebelspalter

Wenn man deine Sommersprossen sieht, könnte man glauben, ein Engel habe Korn auf dein Gesicht gesät, um die Vögel des Himmels herbeizulocken.

● Minou Drouet

Wenn am klaren Himmel ein Stern aus der Reihe tanzt: kein Weltwunder, sondern Echosatellit!

● Basler Woche



Verkehrs-Irrgarten